

## Greifswald, Riemser Weg / Helsinkiring

Korrektur der Plattenbauarchitektur - neue Wohnqualität im Ostseevierviertel Parkseite

### Besondere Anerkennung

Bauherr und Eigentümer	Wohnungsbaugenossenschaft Greifswald e.G., Greifswald
Entwurf und Planung	Mikolajczyk - Keßler - Kirsten, Arbeitsgemeinschaft Freier Architekten, Schwerin
Statik	Reinhardt Ohse, Schwerin
Haustechnik	ALP Ingenieurgesellschaft mbH, Greifswald
Elektrotechnik	H.-J. Winter, Gützkow
Freiraumplanung	Proske & Steinhausen, Schwerin

Anzahl der Wohnungen:	55
Wohnfläche insg.:	3.555 m <sup>2</sup>
Ø Wohnfläche je WE:	65 m <sup>2</sup>
Umbauter Raum:	16.600 m <sup>3</sup>
Geschoßflächenzahl:	1,4
Grundstücksgröße:	4.648 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten brutto:	2,5 Mio. Euro
Baukosten brutto:	597 Euro/m <sup>2</sup>
Jahr der Fertigstellung:	2004



Neues Freiraumkonzept



### Das Votum der Jury

Besonders anerkannt wird die Absicht, bei Wahrung der städtebaulichen Grundstruktur im gesamten Stadtteil Ostseevierviertel-Parkseite vielfältige Möglichkeiten der Identifikation der Bewohner mit ihren Wohnungen und deren Umfeld anzubieten. Die baulichen Veränderungen in den Zugangsbereichen zu den Wohnungen, die durch Veränderung der Grundrisse erreichte Vielfalt und die durch Reduzierung der Geschosse überwundene Enge der Wohnhöfe lassen hoffen, dass der gewünschte Effekt der Aneignung der gegliederten und den einzelnen Häusern zugeordneten Freiräume durch die Bewohner eintritt.

Das Freiraumkonzept sieht vor, die Vorteile der Quartiersstruktur mit ihrer Blockrandbebauung zu nutzen, und die vorhandenen Innenhöfe nach dem Vorbild der Gründerzeit zu gestalten. Durch eine konsequente Parzellierung und Schließung der Höfe zur Straße wird die Nachbarschaftsbildung in den Häusern unterstützt. In der Quartiersmitte entsteht eine Gemeinschaftsfläche für die Quartiersbewohner. Die Voraussetzungen für eine breitgefächerte Bewohnerstruktur durch das zusätzliche Angebot von Sonderwohnformen für Ältere, Studenten oder Behinderte sind gegeben.

Ein großer Teil der ursprünglichen Bewohner ist nach der Baumaßnahme wieder eingezogen.

